



Herr
M. Sc. Christian Dietrich (PERSÖNLICH)

WS16/17: Auswertung für Übungen zu Betriebssysteme

Sehr geehrter Herr M. Sc. Dietrich,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS16/17 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Betriebssysteme -

Es wurde hierbei der Fragebogen - t_u_w17 - verwendet, es wurden 19 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Der Kapitel-Indikator für "Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert der 6 Hauptfragen und damit den Lehrqualitätsindex (LQI), dieser wird für die Bestenlisten der verschiedenen Kategorien, und zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen verwendet.

Der Kapitel-Indikator für "Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Dozent" zeigt den Mittelwert für die restlichen Einzelfragen, diese dienen nur der Information der Dozenten.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.

Eine Profillinie zeigt den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV (Vergleich fehlt noch, wird nachgesendet!).

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS16/17 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an tf-evaluation@fau.de die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kai Willner (Studiendekan, kai.willner@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

M. Sc. Christian Dietrich

WS16/17 • Übungen zu Betriebssysteme
 ID = 16w-Ü BS
 Rückläufer = 19 • Formular t_u_w17 • LV-Typ "Übung"



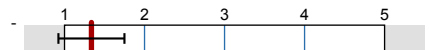
Globalwerte

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,22
s=0,48

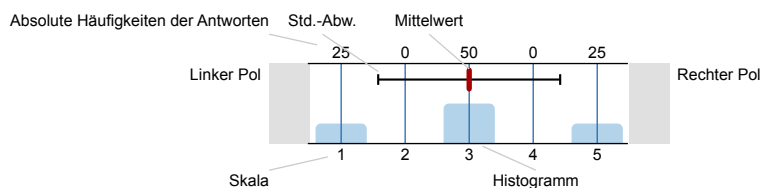
5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,34
s=0,41

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Allgemeines zur Person und zur Lehrveranstaltung

2.1) Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik	<input type="text" value="17"/>	17	n=19
IuK • Informations- und Kommunikationstechnik	<input type="text" value="2"/>	2	

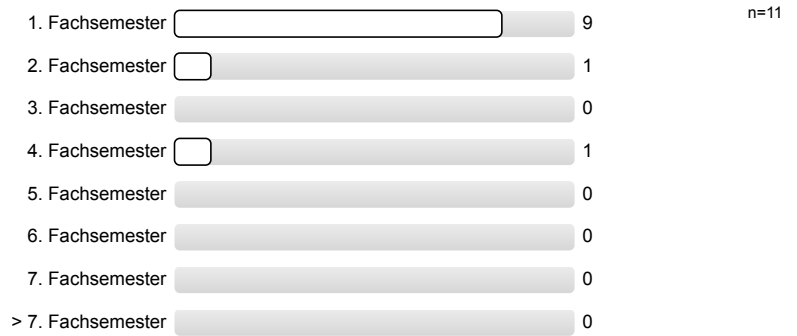
2.2) Ich mache folgenden Abschluss:

B.Sc. • Bachelor of Science	<input type="text" value="8"/>	8	n=19
M.Sc. • Master of Science	<input type="text" value="11"/>	11	
M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours	<input type="text" value="0"/>	0	
M.Ed. • Master of Education	<input type="text" value="0"/>	0	
LA • Lehramt mit Staatsexamen	<input type="text" value="0"/>	0	
Dr.-Ing. • Promotion	<input type="text" value="0"/>	0	
Zwei-Fach-Bachelor of Arts	<input type="text" value="0"/>	0	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

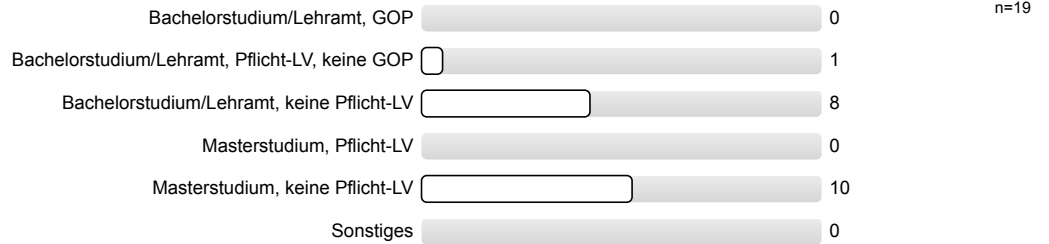
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

1. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	n=8
2. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
3. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
4. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
5. Fachsemester	<input type="text" value="4"/>	4	
6. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
7. Fachsemester	<input type="text" value="4"/>	4	
8. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
> 9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	

2.4) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



2.5) ▶▶ Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum

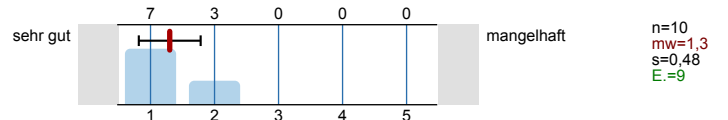


2.7) Ich besuche etwa Prozent dieser Übung.

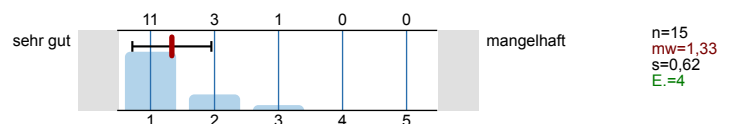


3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

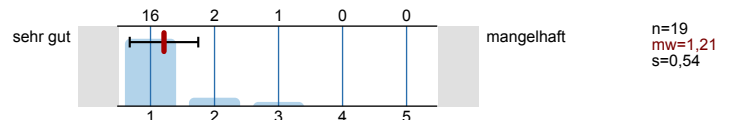
3.1) ▶▶ Die Übung entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.



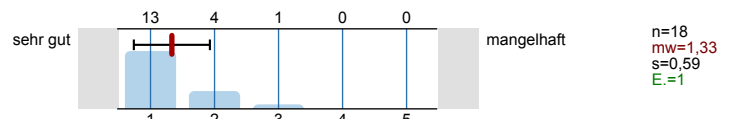
3.2) ▶▶ Wie ist die Einpassung in den Studienverlauf Ihres Studienganges?



3.3) ▶▶ Wie ist die Übung selbst strukturiert?



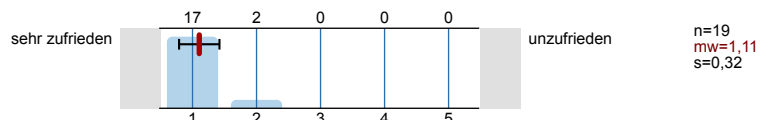
3.4) ▶▶ Wie ist die Übung inhaltlich und organisatorisch mit der zugehörigen Vorlesung abgestimmt?



3.5) ▶▶ Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung.



3.6) ▶▶ Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der Übung:



4. Kommentare zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

4.1) An der Lehrveranstaltung gefallen mir folgende Aspekte besonders:

- - Kein Powerpointkaraoke
 - Man wird gut auf die Hausaufgaben vorbereitet
 - Auch ein bisschen Blick über den Tellerrand
- -Gute Unterstützung bei der Problemlösung wenn mal etwas nicht funktioniert wie erwartet
 - Kompetente Übungsleiter
- Die Tafelübung hilft enorm bei der Bearbeitung der Aufgaben.
 - Es werden sehr interessante Konzepte behandelt!
 - Gabor kann alle Fragen, wie aus der Pistole geschossen, kompetent beantworten und kennt sich im Stubs-Code super aus (-> schnelle Fehlersuche!)
- Gabo ist sehr kompetent und macht gute RUE
- Sehr angenehmer Vortragsstil der Übungsleiter (gilt fuer alle). Die Uebungen waren immer humorvoll und lehrreich gestaltet. So macht studieren Spass, weiter so ;)
- Sehr schöne Sache, sein eigenes BS zu programmieren. Man merkt wie bescheuert alles aufgebaut ist.
- Verwirrte Blicke der Übungsleiter, wenn sie wieder C++ der Extraklasse sehen...
- Vorlage ist top.
 - Übungsleiter sind alle sehr motiviert und kompetent.
- alle uebungsleiter glaenzen mit humor und interessanten anekdoten aus der welt der betriebssystementwicklung.
- gabor ist der beste!

4.2) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- -Zu Aufgaben 3 und 5 wären etwas ausführlichere Informationen/Hilfestellungen auf der Website praktisch, bei den anderen Aufgaben ist das Material schon sehr hilfreich
- IchDenkeEineEinheitlicheBenennung reduziert_das_ augen_krebsRisiko.
- Teilweise ist nicht ganz klar, welche Hilfsfunktionen verwendet werden sollen, um den Code von Anfang an übersichtlich zu halten. Hier könnte man die Doku evtl noch etwas erweitern.
- wunschlos glücklich

4.3) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

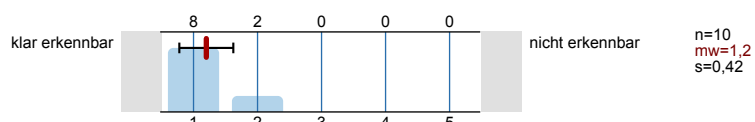
- Einfach top!
- Ggf. in der Übung besser darauf hinweisen, wie man mit "union"s umgeht.
- Interessante Themen.
 - Mehr oder weniger viel Schmerz.
- PDFs mit den Tafelübungs-Inhalten wären sehr hilfreich, falls man an einer Tafelübung nicht teilnehmen kann.
- Stettberger kann bisschen anstrengend sein
- Weiter so!

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter

5.1) Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter beantworten?



5.2) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:

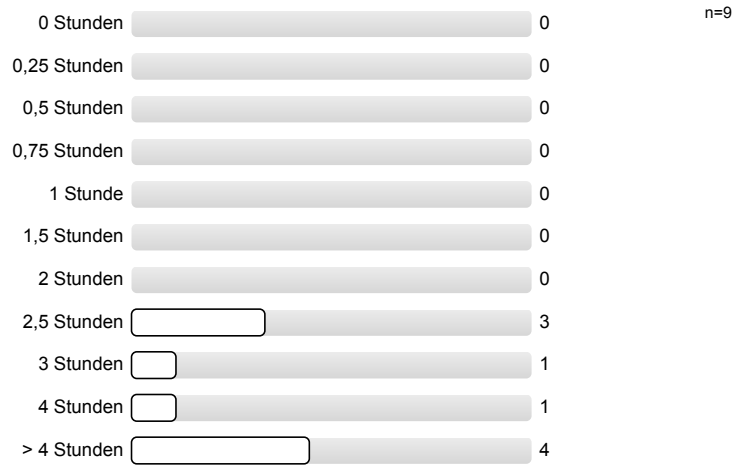


5.3) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,3 s=0,67
5.4) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,2 s=0,42
5.5) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1 s=0
5.6) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,2 s=0,42
5.7) Der Präsentationsstil der Übungsleiterin/des Übungsleiters ist:	ansprechend		nicht ansprechend	n=10 mw=1,3 s=0,48
5.8) Die Übungsleiterin/Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein.	sehr stark		überhaupt nicht	n=10 mw=1 s=0
5.9) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:	angemessen		nicht angemessen	n=10 mw=1,3 s=0,48
5.10) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=1,8 s=0,42
5.11) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:	gut möglich		kaum möglich	n=10 mw=1,2 s=0,42
5.12) Der Bezug zu den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.	trifft zu		trifft nicht zu	n=10 mw=2,2 s=0,79

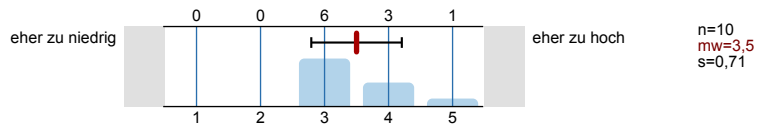
6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand

6.1) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:	eher zu niedrig		eher zu hoch	n=10 mw=3,4 s=0,52
--	-----------------	--	--------------	--------------------------

6.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Woche:



6.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese Übung finde ich:

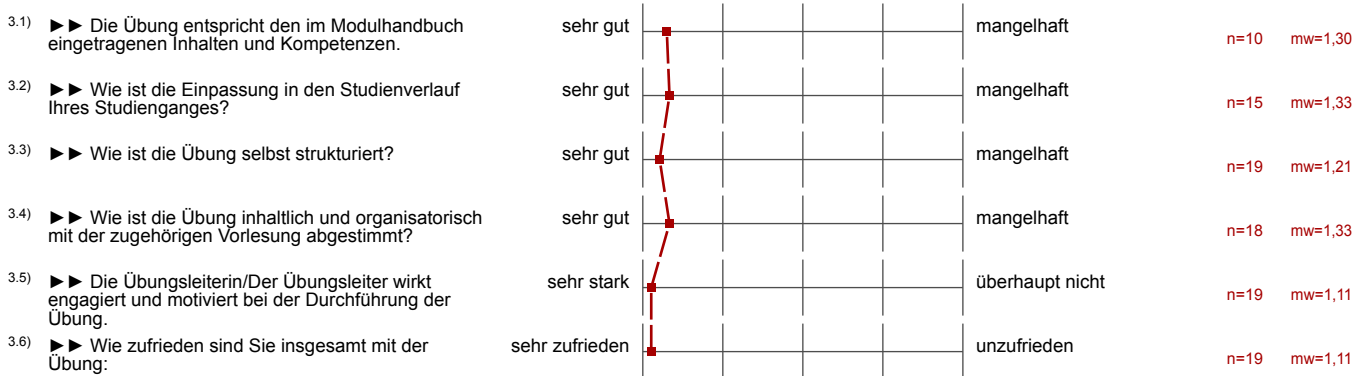


Profillinie

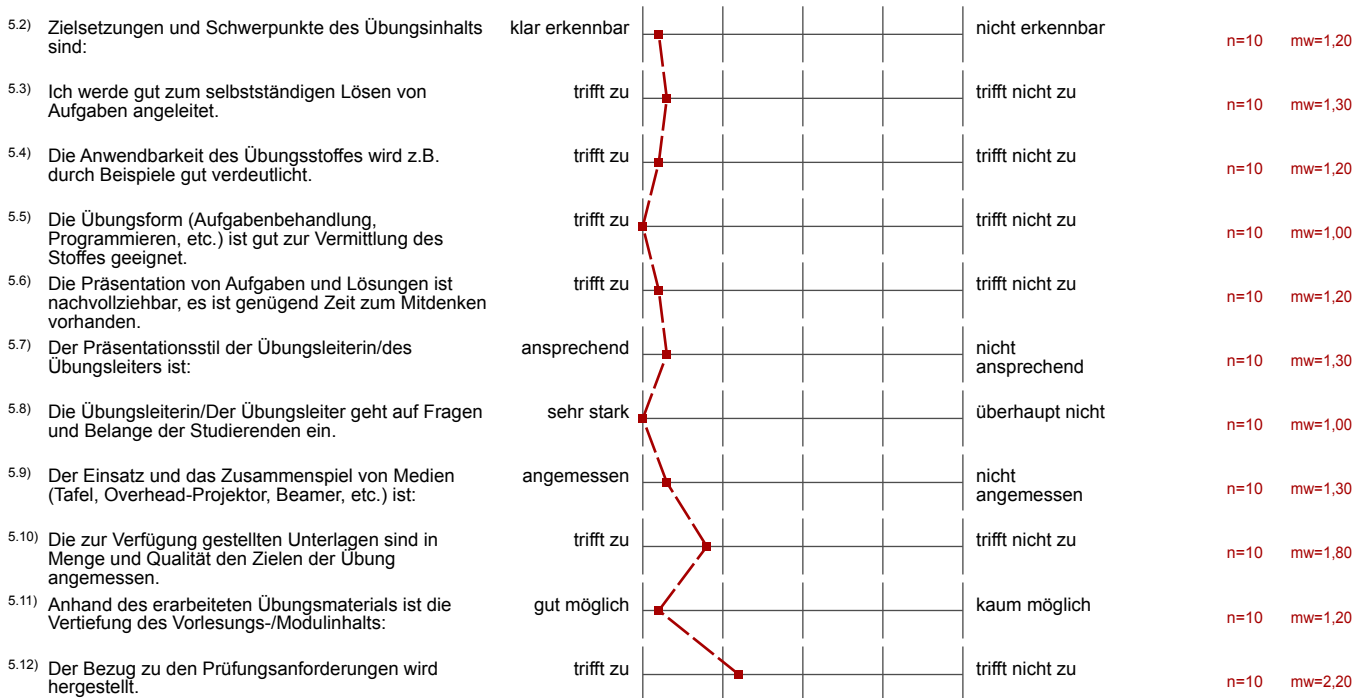
Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Christian Dietrich
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Betriebssysteme
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

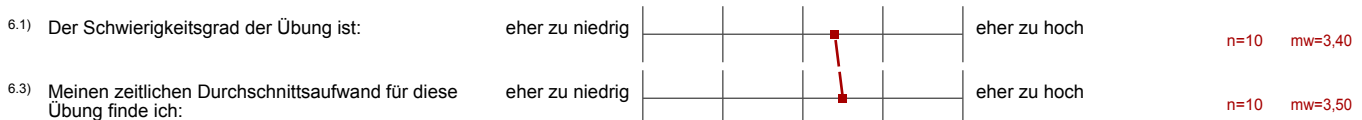
3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und Übungsleiterin/Übungsleiter



6. Schwierigkeitsgrad und Aufwand



Profillinie

Teilbereich: Technische Fakultät (TF)
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Christian Dietrich
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Betriebssysteme
 (Name der Umfrage)

3. Hauptfragen zu Lehrveranstaltung und
 Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,22 s=0,48

5. Weitere Fragen zu Lehrveranstaltung und
 Übungsleiterin/Übungsleiter



mw=1,34 s=0,41